

**Bürgerfragestunde im Ausschuss für Schule und Sport am 07.02.24**

Vorname Name

Anschrift

Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Frage einverstanden.

Sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Schule und Sport,

nachdem die Sitzung des AfSS vom 01. Juni 2022 Planungssicherheit für den Campus Glashütte geschaffen hatte, haben der Antrag der CDU und SPD sowie die nachfolgenden Pressemitteilungen für Verunsicherung gesorgt.

Deshalb frage ich den Ausschuss, in welchem Jahr eine Sanierung umgesetzt werden würde. Angesichts der Sanierung des Schulzentrums Nord sowie der Planungsphasen Null des Gymnasiums Harksheide und des Copperschmidt Gymnasiums muss realistisch mit einem Sanierungsbeginn in 8 bis 10 Jahren gerechnet werden.

Seit über 10 Jahren wurde das Gebäude des Schulzentrums Süd nur noch notdürftig in Stand gehalten. Der Sanierungsstau würde sich entsprechend vergrößern und die Instandhaltungskosten explodieren. Sind diese Beträge in Ihren Berechnungen der Kostengegenüberstellung einkalkuliert?

10 Jahre sind eine lange Zeit. Sind die entsprechenden Kostenpreissteigerungen bis zu einem möglichen Sanierungsabschluss einkalkuliert?

Gibt es einen aktuellen Schadstoffkataster für die Kostenberechnung einer Sanierung? Fehlt dieser zum jetzigen Zeitpunkt der Berechnung, so riskieren Sie Kosten in Millionenhöhe aufgrund von Fehlberechnungen.

Bitte betrachten Sie die Kostengegenüberstellung umfassend und beziehen diese Aspekte mit ein. Nur so können Sie vollständig informiert eine sachlich richtige Entscheidung treffen.

Hochachtungsvoll

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift*